



Einsatz Massagesessel Primera

Fragestellung / Zielsetzung

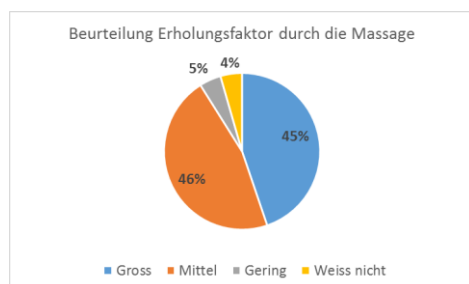
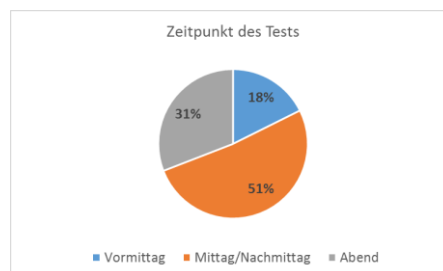
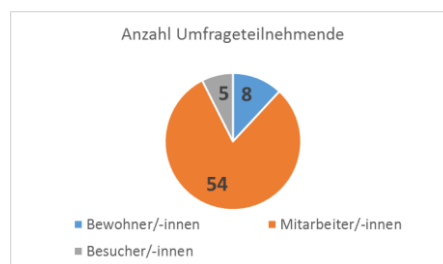
Der Pflegealltag stellt körperlich und geistig eine hohe Belastung der Pflegepersonen dar. Es gilt daher zu prüfen, mit welchen Massnahmen Entlastungen bewirkt werden können. In diesem Zusammenhang hat sich das operative Leitungsteam in unserer Institution gefragt, ob ein Massagesessel einen Beitrag zur Entlastung bringen wird oder nicht.

Vorgehen

Wir haben beschlossen, einen 6-wöchigen Test durchzuführen, der Aufschluss über die Wirkung eines Massagesessels bringen soll. Gleichzeitig mit der Platzierung des Sessels in einem Teil des Eingangsbereichs, welcher auch vom Personal bei Pausen, zum Mittagessen oder zum Austausch verwendet wird, haben wir mit einem A4-Flyer das Personal über den Test des Massagesessels informiert. Beim Sessel haben wir leere Fragebögen sowie eine Urne für eine anonyme Teilnahme an der Umfrage hingestellt. Selbstverständlich haben wir auch vermerkt, dass auch Bewohner/-innen und Besucher/-innen unserer Institution am Test teilnehmen dürfen.

Ergebnisse der Umfrage

Positiv ist festzustellen, dass rund die Hälfte aller Mitarbeitenden den Massagesessel getestet hat. Sogar einzelne Bewohnende und Besuchende haben die Gelegenheit des Tests benutzt (s. Grafik rechts). Der Test fand vorwiegend über den Mittag / Nachmittag statt (z.T. längere Pausen je nach Einsatzplan). Eine einzelne Massage des Rückens dauert 10 Minuten und wurde von 88% der Umfrageteilnehmenden als für „gerade richtig“ beurteilt. Sogar über 90% haben die Massage als „angenehm“ bezeichnet und somit ist es nicht verwunderlich, dass 60 Teilnehmende (90%) angekreuzt haben, den Massagesessel wieder zu benützen und dass 57 Testteilnehmende den Sessel sogar weiterempfehlen werden.



Überraschend positiv fiel die Beurteilung des Erholungsfaktors durch den Massagesessel aus:

Lediglich 5% aller Personen haben den Erholungsfaktor als „gering“ beurteilt. Für 46% der Testteilnehmenden war der Erholungsfaktor „mittel“ und für 45% sogar „gross“! Das heisst: **91% stellten eine positive Wirkung durch die Massage fest!**

23 Personen haben noch eine persönliche Bemerkung abgegeben, wobei die meisten eine zusätzliche positive Verstärkung, wie „Super!“ hingeschrieben haben. Einige wenige Rückmeldungen erfolgten zum Standort („fehlender Sichtschutz“) und zur Positionierung der Füsse („gewünschtes Hochlagern“).

Fazit

Der positive Test des Massagesessels hat das Leitungsteam verblüfft. In der Reflektion haben wir auch die Tatsache, dass wir eine Umfrage vorgenommen haben und nicht „einfach“ den Massagesessel hingestellt haben, als positives Element des Ergebnisses definiert. Die Umfrage an sich stellte bereits eine Wertschätzung der Mitarbeitenden dar, was zum Teil auch positive persönliche Rückmeldungen (Dankbarkeit) zeigten. Nach Abschluss des Tests ist klar, dass wir den Massagesessel nicht mehr hergeben werden. Einerseits ist er eine „kleine Investition mit grosser Wirkung“ und andererseits auch ein Symbol der „Wertschätzung unserer Mitarbeitenden“.

Olten, im Februar 2019

Bei Rückfragen oder für weitere Informationen steht Ihnen die Heimleitung gerne zur Verfügung (Direktwahl: 062 205 52 00)